



NATIONAL LEAGUE AG

Talgut-Zentrum 25 - 3063 Ittigen
www.nationalleague.ch

Bern, 21. Dezember 2020

Ausserordentliche Generalversammlung und Verwaltungsratssitzung der National League AG

Anlässlich einer ausserordentlichen GV haben die Aktionäre der National League AG folgende Personen in den Verwaltungsrat gewählt:

HC Fribourg-Gottéron S.A. Raphaël Berger	Lakers Sport AG Markus Bütler	Hockey Club Davos AG Marc Gianola
EVZ Sport AG Patrick Lengwiler	SCB Eishockey AG Marc Lüthi	Hockey Club Ambri-Piotta SA Nicola Mona
SCL-Tigers AG Peter Müller	Genève-Servette Hockey Club S.A. Laurent Strawson	EHC Biel Sport AG Daniel Villard
Lausanne Hockey Club SA Sacha Weibel	Hockey Club Lugano SA Marco Werder	ZSC Lions Eishockey AG Peter Zahner

Zusammen mit Präsident Matthias Berner und CEO Denis Vaucher umfasst der Verwaltungsrat der National League AG somit neu 14 Personen. Im Anschluss an die a.o. GV hat sich der Verwaltungsrat mit der Zukunft der National League befasst. Im Rahmen der strategischen Ausrichtung 2022 wurde im Wesentlichen über die Inhalte des Aktionärsbindungsvertrages debattiert und zugestimmt. Die Einzelheiten zu den Themen (Aufnahme neuer Clubs in die Liga bzw. Ausschluss von bestehenden Clubs, Ausländerregelung, Agentenwesen, finanzielle Fairplay-Regelungen) werden nun in den nächsten Monaten gemeinsam erarbeitet und in den künftig gültigen Reglementen festgehalten. Der Aktionärsbindungsvertrag regelt einerseits die Zusammenarbeit unter den Clubs, andererseits werden darin die Grundsätze zu den vorgenannten Themen festgehalten. Die Absicht besteht, ein Financial Fairplay einzuführen, eine moderate Erhöhung der Anzahl ausländischer Spieler vorzunehmen (verbunden mit der Abschaffung des Status «Wie Schweizer» ab der Saison 2022/23), sowie das bestehende Gentlemen Agreement Agentenwesen durch alle Clubs zu respektieren. In der Saison 2021/22 wird die aktuell bestehende Ausländerregelung (4 spielberechtigte Ausländer, maximal 8 Lizenzen für ausländische Spieler) unverändert gelten. Einstimmig wurde beschlossen, dass es Ende Saison 2021/22 aufgrund der wirtschaftlichen Unsicherheiten (Covid-19) keinen Absteiger aus der National League geben wird.

Zudem gilt es in nächster Zeit mit Swiss Ice Hockey einen Kooperationsvertrag auszuhandeln, welcher den gegenseitigen Dienstleistungsbezug sowie die entsprechenden finanziellen Abgeltungen regeln wird.

Denis Vaucher

CEO National League AG
M. +41 79 790 90 60

